

MÄRZ | BEGINN 20 UHR

Fr. 01.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 4
Sa. 02.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 4
So. 03.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 4 19 UHR
Mo. 04.	MEI FÄHR LADY
Di. 05.	MEI FÄHR LADY
Mi. 06.	MEI FÄHR LADY
Fr. 08.	WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER – WELTFRAUENTAG
Sa. 09.	WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER
So. 10.	WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER 19 UHR
Mi. 13.	WUNDERSAMES KOPFZERBRECHEN mit Günther Fröhlich
Do. 14.	ENDSPIEL
Fr. 15.	ENDSPIEL
Sa. 16.	ENDSPIEL
So. 17.	ENDSPIEL LETZTE VORSTELLUNG 19 UHR
Mo. 18.	REDEN ÜBER... »Von Gesundheit und Spiritualität«
Di. 19.	DIE WUNDERÜBUNG GESCHENK- ABO
Mi. 20.	DIE WUNDERÜBUNG
Do. 21.	DIE WUNDERÜBUNG
Fr. 22.	DER KONTRABASS mit Michael Ophelders
Sa. 23.	DER KONTRABASS mit Michael Ophelders
So. 24.	LYRIK IST NICHT SCHWIERIG – »Die Frau im Sturm« 19 UHR
Mi. 27.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5
Do. 28.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5
Fr. 29.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5
Sa. 30.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5

APRIL | BEGINN 20 UHR

Fr. 05.	EINE SOMMERNACHT PREMIERE
Sa. 06.	EINE SOMMERNACHT
So. 07.	EINE SOMMERNACHT 19 UHR
Do. 11.	EINE SOMMERNACHT
Fr. 12.	EINE SOMMERNACHT
Sa. 13.	EINE SOMMERNACHT
So. 14.	KUBETZ SINGS COHEN 19 UHR
Mo. 15.	REDEN ÜBER... »Von Chakrenheilung bis Lourdes«
Do. 18.	LYRIK IST NICHT SCHWIERIG – »Mit Galopp ins Eichendorffe«
Sa. 20.	MEI FÄHR LADY
So. 21.	MEI FÄHR LADY 19 UHR
Mo. 22.	MEI FÄHR LADY
Do. 25.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5
Fr. 26.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5
Sa. 27.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5
So. 28.	DIE REGENSBURGER TURM-WG – FOLGE 5 19 UHR

KARTENVORVERKAUF |

Bestellen Sie bequem unter www.okticket.de oder den dort verzeichneten VVK-Stellen. Weiterhin erhältlich bei uns im Turmtheater 0941 – 56 22 33 (Di – Fr | 13.30 Uhr – 18.00 Uhr), oder im Tourist Büro: Altes Rathaus, Rathausplatz 4, Regensburg | Tel: 0941 – 507 50 50



*In den Vorverkaufsstellen von okticket.de und der Mittelbayerischen Zeitung sowie in der Tourist-Info im Alten Rathaus wird zusätzlich zum angegebenen Preis eine Vorverkaufsgebühr berechnet.

KONTAKT |

Tel: 0941 – 56 22 33 (Di – Fr | 13.30 Uhr – 18.00 Uhr)
E-Mail: info@regensburgerturmtheater.de

ERMÄSSIGUNGEN |

Schüler und Studenten, Schwerbehinderte (> 70 %, mit Nachweis) sowie für Gruppen auf Anfrage



GUTSCHEINE |

Geschenkgutscheine erhalten Sie mit dem von Ihnen gewünschten Betrag.

LAST-MINUTE-RABATT |

Auf freie Plätze erhalten Sie an der Abendkasse ab zehn Minuten vor Vorstellungsbeginn eine Ermäßigung von 8 € auf den gültigen Normalpreis. Nicht mit anderen Ermäßigungen kombinierbar!

TURM-STAMMKUNDEN-KARTE |

Seit Dezember erhalten Sie, liebe Besucherinnen und Besucher, im Theater kostenlos die neue »Turm-Stammkunden-Karte«.

Bei jedem Besuch bekommen Sie einen *Treue-Stempel* und profitieren mit einer vollen Karte von einer Ermäßigung.

Zur Einführung verlosen wir zusätzlich attraktive Preise.



Wir bedanken uns bei unseren Besuchern, Sponsoren und Mitarbeitern für ihre Treue, Unterstützung und ihr Engagement während der vergangenen 10 Jahre!



AM WELTFRAUENTAG, 8. MÄRZ 2019, FEIERN WIR EINE VORAB-PREMIERE, DER AM 9. UND 10. MÄRZ NOCH ZWEI AUFFÜHRUNGEN FOLGEN WERDEN.

AB DEM 3. OKTOBER FOLGT EIN GROSSER BLOCK AN VORSTELLUNGEN.

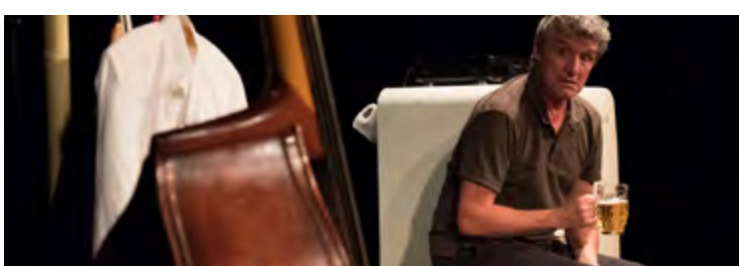
WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER

Ein Schlagerabend über Frauenbilder und Männerrollen – von früher bis heute...

... anlässlich »100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland« und »8. März Weltfrauentag«.

Wunder? Gibt's die überhaupt? Und sogar »immer wieder«? Wir glauben: Ja! Denn viel hat sich getan in den vergangenen 100 Jahren zwischen Frau und Mann: Vom *Wahlrecht für Frauen* im Jahr 1918 bis zur sogenannten *Frauenquote* im Jahr 2016. Die Gleichberechtigung schreitet voran. Manchmal in großen Sprüngen, dann wieder in kleinen Hühnerschrittchen. Der Weg war weit und er ist noch nicht zu Ende.

Was aber erzählen deutsche Schlager und Chansons über das Verhältnis von Mann und Frau? Und was erzählt die Werbung?



MICHAEL OPHELDERS – »DER KONTRABASS«

Monolog von Patrick Süskind

Ein Kontrabassist: Mitte vierzig und aussichtslos verliebt in die Mezzosopranistin Sarah. Er hasst Wagner, findet Dirigenten überflüssig und kämpft mit Bier gegen Feuchtigkeitsverlust und Staatsorchesterfrust. Gerne und ausführlich erklärt er sein Instrument, das immer irgendwo hinten im Orchester Platz nehmen muss. Der Grund seiner Misere das »schreckliche, unhandliche und uneleganteste Instrument«, mit dem er in einer Hassliebe verbunden ist. Nicht selten gehen Kontrabässe hoffnungslos im Orchester unter, denn es gibt eben keine tragfähigen Soloparts, »höchstens unbedeutende Duette von wenig bekannten Komponisten«. Im Leben des Musikers wird der Kontrabass folglich zugleich Freund und Verhinderer des eigenbestimmten Weges. Der 1981 uraufgeführte Monolog über die Hassliebe eines Kontrabassisten wird 2018 Instrument ist ein Paradestück für einen Schauspieler.

Mit Michael Ophelders | Eintritt: 23 € + VVK*



WUNDERSAMES KOPFZERBRECHEN

Über die Eigenart des philosophischen Denkens und derer, die es unternehmen

Warum überhaupt über etwas nachdenken? Es kommt eh zumeist anders, als man eben denkt! Das philosophische Nachdenken steht von vorne herein gar nicht unter lebenspraktischen Zielsetzungen. Fröhlich erklärt, warum Sie es also besser sein lassen sollten – am Ende gelingt ihm wahrscheinlich noch nicht einmal das/das aber vielleicht auch nicht.

Das Programm stellt einige Exemplare vor, die es in der Vergangenheit nicht lassen konnten und versucht dem Geheimnis auf die Spur zu kommen, das im Denken selber und in den Gedanken liegt. Lassen Sie sich bloß nicht anstecken!

Von und mit Günter Fröhlich | Eintritt: 16 € + VVK*

STADT REGENSBURG

Büro für Chancengleichheit

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Welches Frauenbild zeigt sich in den Liedern der vergangenen 100 Jahre? Von welchen Mannsbildern wird gesungen? Und was geben sie selber zum Besten – die Männer des 20. und 21. Jahrhunderts? Um das zu erkunden, stürzen sich ein Schauspieler, zwei Schauspielerinnen und eine Dame am Klavier in die Schlager- und Werbewelt der vergangenen 100 Jahre. Humorvoll, kritisch, liebevoll, berührend und garantiert nicht frauen- oder männerfeindlich!

Mit: Leslie Röhm, Sarah Finkel, Georg Lorenz | Regie: Gisela Maria Schmitz | Musikalische Leitung und am Klavier: Heike Beckmann | Eintritt: 25 € + VVK*



KUBETZ SINGS COHEN

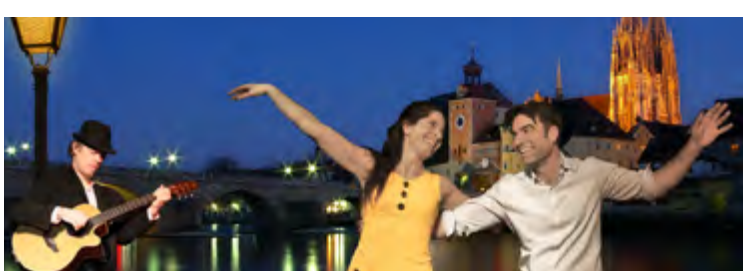
Eine Stimme, ein Klavier und die magischen Songs eines Meisterpoeten

Der Musiker aus der Musik-Tanz-Performance »Slow, I can't wait«, Martin Kubetz, präsentiert nun *Leonard Cohen* pur und solo. Der 2016 verstorbene Poet und Sänger Leonard Cohen ist eine Musiklegende. Mit Liedern wie »Suzanne« und »Hallelujah« hat er Millionen Menschen über Generationen verzaubert. Ihn zu covern, die einzigartige Magie seines Werks nachzuempfinden, ist eine echte Herausforderung. Und nun kommt ein Sänger und Pianist und will das im Alleingang schaffen – ohne die stilprägende Gitarre, ohne ätherischen Frauenchor?

Martin Kubetz bringt dieses Kunststück fertig! Scheinbar mühelos lässt er den Cohenschen Geist lebendig werden und zieht die Zuhörer komplett in seinen Bann. Dabei setzt er gar nicht daran, das unerreichbare Vorbild zu kopieren. Stattdessen setzt er auf eigenständige, oft überraschende Interpretationen, die er mit warmem Bariton und virtuosem Klavierspiel auf die Bühne bringt. Dazu kommen stimmungsvolle Zwischentexte und Anekdoten, die das Publikum auch ohne detailliertes Verständnis der Songlyrik in die Welt des Leonard Cohen eintauchen lassen.

Ein Fest für Cohen-Fans – und solche, die es werden wollen!

Mit Martin Kubetz | Eintritt: 23 € + VVK*



EINE SOMMERNACHT

Ein Stück mit Musik von David Greig und Gordon McIntyre

Was macht eine Frau, die gerade eine Liebesgeschichte hinter sich hat, allein in einer Sommernacht? Sie geht in ein Pub, betrinkt sich, fängt ein Geplänkel mit einem anderen Gesträndeten an, der aber so überhaupt nicht in ihr Beuteschema passt. Der daraus entstehende One-Night-Stand ist also nicht die Erfüllung und DOCH... Eine rasante Liebeskomödie mit Gesang und Livemusik nimmt ihren Lauf. Das Leben zeigt sich vielleicht gerade dort, wo man es am Wenigsten erwartet hat.

Mit Melanie Rainer und Martin Rüegg, Regie Andreas Wiedermann | Musik: Martin Kubetz | Bühne und Kostüme Katharina Claudia Dobner | Deutsch von Barbara Christ | Eintritt: 23 € + VVK*



DIE REGENSBURGER TURM WG - FOLGE 4

Diesmal zu Gast in der Theater-Soap: D'Raiith Schwestern & da Blaimer

BLOCK 2 | 01.03. | 02.03. | 03.03. | Die WG-Bewohner haben gute Vorsätze für das neue Jahr, aber schon geraten sie in den Verzweigungsstrudel von Freundschaft, Sex, Rock'n Roll und Diäten. Sie taumeln in die Abgründe der menschlichen Seele. Außerdem müssen sie die Jubiläumsshow des Turmtheaters auf die Beine stellen, um Martin Hofer und sein Theater zu retten. Was das mit den Raiith-Schwestern und dem Blaimer zu tun hat? Das sehen Sie in der Folge 4!

Nach einer Idee von Undine Schneider | Mit Undine Schneider, Bettina Schönenberg, Martin Hofer, Heinz Müller | Dialoge und Regie: Gerwin Eisenhauer | Musik: Rainer Johannes Hoffmann | Bühne, Kostüme: Katharina Claudia Dobner | Steffi Denk als Gesangslehrerin in manchen Videosequenzen! | www.die-turm-wg.de | Eintritt: 25 € + VVK*



MEI FÄHR LADY

Der Bairisch-Crash-Kurs mit Prof. Dr. Zehetner

Eine eifrige Chinesin will auf einer Donaufähre arbeiten und muss Bairisch lernen. So wie der verliebte französische Rapper, der seine Kellnerin im Bauerndorf verstehen möchte. Sie alle besuchen einen Crash-Kurs beim bairischen Dialekt-Papst. Mei Fähr Lady ist mit weit über 270 Vorstellungen Kult!

Mit Prof. Dr. Ludwig Zehetner, Eva Sixt, Georg Lorenz, Alba Falchi (Stimme) | Eintritt: 23 € + VVK*



DIE REGENSBURGER TURM WG - FOLGE 5

Und es geht weiter... mit Armin Wolf und Stefanie Birnthaler!

Nachdem der verzweifte Martin Hofer sogar Adele Neuhauser gekidnappt hat, um sein Turmtheater zu retten, Niki und Doro dramatische Hilfsaktionen gestartet haben, kehrt nun gähnende Langeweile in die Turm-WG ein?

BLOCK 1 | 27.03. | 28.03. | 29.03. | 30.03. | Was bringt Armin Wolf dazu die WG Bewohner zu besuchen? Lassen Sie sich überraschen in der Folge 5!

BLOCK 2 | 25.04. | 26.04. | 27.04. | 28.04. | Was bringt Stefanie Birnthaler dazu die WG Bewohner zu besuchen? Lassen Sie sich überraschen in der Folge 5!

Nach einer Idee von Undine Schneider | Mit Undine Schneider, Bettina Schönenberg, Heinz Müller | Dialoge und Regie: Gerwin Eisenhauer | Musik: Rainer Johannes Hoffmann | Bühne, Kostüme: Katharina Claudia Dobner | Martin Hofer als Special Guest bei gelegentlichen Auftritten als Vermieter und Steffi Denk als Gesangslehrerin in manchen Videosequenzen! | www.die-turm-wg.de | Eintritt: 19 € + VVK*



Christian Muggenthaler, freier Autor, Dramaturg und Literaturwissenschaftler, serviert seinem Publikum in der Reihe Lyrik ist nicht schwierig zusammen mit einem Rezitator aus dem Turmtheater-Ensemble Gedichte und deren Interpretationen. Und das nicht in streng literaturwissenschaftlicher Methode, sondern in unterhaltsamer, entspannter, unkonventioneller Weise. Gemeinsam soll den Autoren ein wenig über die Schulter geschaut und gezeigt werden, wie Lyriker arbeiten und Gedichte funktionieren. Denn Germanistik ist keine Geheimwissenschaft.

24.03. | DIE FRAU IM STURM

Aus der Reihe »Lyrik ist nicht schwierig«

Vor 150 Jahren wurde die Schriftstellerin Else Lasker-Schüler geboren; das Werk und das Leben der deutschen Jüdin, die 1945 in Jerusalem starb, spiegelt Literatur- und Zeitgeschichte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Mit Christian Muggenthaler und Martin Hofer | Eintritt: 16 € + VVK*

18.04. | MIT GALOPP INS EICHENDORFF

Aus der Reihe »Lyrik ist nicht schwierig«

Eichendorff, Brentano, Novalis: Die Dichter der Romantik spielten nach erstaunlichen, feinnervigen, köstlichen Regeln und schufen lyrische Leckerbissen.

Mit Christian Muggenthaler und Undine Schneider | Eintritt: 16 € + VVK*



ENDSPIEL

von Samuel Beckett

ENDSPIEL und WARTEN AUF GODOT, sicherlich die beiden großen Klassiker des Absurden Theaters.

Vier Menschen warten auf komödiantische, aber auch ergreifende Weise auf das Ende oder aber auch auf den Beginn von etwas Neuem... Ein GEDANKENSPIEL über unsere Endlichkeit.

Mit Martin Hofer und Paul Kaiser, Undine Schneider und Heinz Müller | Regie: Michael Bleiziffer | Bühne und Kostüme: Katharina Claudia Dobner | Eintritt: 25 € + VVK*



DIE WUNDERÜBUNG

von Daniel Glattauer (auch Autor des Erfolgsstücks Gut gegen Nordwind)

Joanna und Valentin, schon lange miteinander verheiratet, haben sich eigentlich nichts mehr zu sagen. Ihre Beziehung ist an einem absoluten Tiefpunkt angelangt. Letzte Hoffnung: Eheberatung.

Beim Therapeuten legt sie wie eine Rakete los. Joanna traktiert Valentin mit einer Unmenge an Vorwürfen, und Valentin schießt treffsicher zurück. Doch da sie meistens schon vorher weiß, was ihr Ehemann sagen will, sorgt sie mit einem Redeschwall dafür, dass er oft gar nicht erst zu Wort kommt. Der Therapeut gibt sich die allergrößte Mühe das zerstrittene Ehepaar ins Positive zu lenken, beißt sich aber immer wieder die Zähne aus! Doch dann nimmt die Therapiesitzung eine überraschende Wende mit der niemand, aber wirklich niemand gerechnet hat ...

Die bekannten Klischees von Frauen, die nicht zuhören und ständig reden, von Männern, die nicht zu Wort kommen, von Seitensprüngen und der Reue darüber, von Therapeuten, die ihrer Klientel nicht gewachsen sind – sie alle werden hier genüsslich aufgefächert. Köstlich, feinführend, ironisch und auch zartfühlend führt uns Daniel Glattauer ins Labyrinth zwischenmenschlicher Beziehungen.

Mit Undine Schneider, Martin Rüegg, Georg Lorenz | Regie: Jürg Schlachter | Bühne: Alexandra von Fumetti | Kostüme: Bianca Schmid-Hedwig | Eintritt: 23 € + VVK*



REDEN ÜBER... »VON GESUNDHEIT UND SPIRITUALITÄT: KRANK, UND TROTZDEM HEIL?«

Aus der Reihe »Kann Glaube heilen?«

Die Reihe »Kann Glaube heilen?« geht an drei Abenden den Wechselwirkungen zwischen Gesundheit und Glaube nach.

Ohne Zweifel gibt es Berichte von Heilungen, die aufhorchen lassen. Die Frage ist: Was hat geholfen? War es die medizinische Behandlung? Der Glaube? Oder gar ein medizinisch unerklärliches Phänomen? Die noch drängendere Frage ist aber: Was ist mit denen, die nicht mehr gesund werden können, vergeblich auf ein »Wunder« warten – können sie dennoch »Heil« erfahren? Medizin, Psychologie und Seelsorge kommen über Wirkmechanismen von Heilungen und das Erleben von »Heilsein« in der Krankheit ins Gespräch. Dr. Elisabeth Albrecht, Internistin und Palliativmedizinerin, Palliamo e. V. | P. Thomas Lemp SAC, Pallotinerpater, Exerzitienbegleiter auf Schloss Hersberg | Christina Hanauer, Psychologin, Weltanschauungsbeauftragte im Erzbistum München | Moderation: Marianne Brandl, Fachstelle »Sekten- und Weltanschauungsfragen« im Bistum Regensburg

Die Reihe ist eine Kooperationsveranstaltung folgender Einrichtungen der Diözese Regensburg: Fachstelle »Theologisch – Pastorale Fortbildung«, Fachstelle »Sekten- und Weltanschauungsfragen«, Abteilung »Seelsorge in Gesundheitswesen« Katholische Erwachsenenbildung | Eintritt: 6 €, Schüler und Studierende frei (bitte den Ausweis mitbringen)



Das Turmtheater ist eine Bereicherung der Regensburger Kulturlandschaft und bietet vielen Regensburger Künstlern eine Plattform, um ihre Projekte zu realisieren.

Werden Sie Fördermitglied des Kulturturn e.V.

Informationsbroschüren erhalten Sie direkt im Theater oder zum Download auf unserer Webseite



REDEN ÜBER... »VON CHAKRENHEILUNG BIS LOURDES«

Heilungsvorstellungen unter der Lupe. Aus der Reihe »Kann Glaube heilen?«

Zunehmend ergänzen spirituell geprägte Gesundheitsangebote klassische Psychotherapien und Schulmedizin. Anbieter mit unterschiedlichen ideologischen Hintergründen wollen Gesundheit positiv unterstützen und Krankheiten heilen. Auch Menschen mit Migrationshintergründen bringen ihre Vorstellungen über Heilung und Heil zu uns. Auf welchen weltanschaulichen und kulturellen Voraussetzungen basieren unterschiedliche Vorstellungen und Angebote? Wo kann man voneinander lernen, wovon sollte man aus guten Gründen Abstand nehmen?

Prof. Dr. Cornel Sieber, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin und Geriatrie Barmherzige Brüder Regensburg; Mitglied des internationalen medizinischen Komitees von Lourdes | Prof. Dr. Anne Koch, Forschungsprofessur Interreligiosität der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz | Barbara Wittmann, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für vergleichende Kulturwissenschaft an der Uni Regensburg | Marianne Brandl, Fachstelle »Sekten- und Weltanschauungsfragen«

Moderation: Dr. Christoph Seidl, Seelsorge Gesundheitswesen im Bistum Regensburg

Die Reihe ist eine Kooperationsveranstaltung folgender Einrichtungen der Diözese Regensburg: Fachstelle »Theologisch – Pastorale Fortbildung«, Fachstelle »Sekten- und Weltanschauungsfragen«, Abteilung »Seelsorge in Gesundheitswesen« Katholische Erwachsenenbildung | Eintritt: 6 €, Schüler und Studierende frei (bitte den Ausweis mitbringen)

WERDEN SIE PARTNER |

Möchten Sie uns im Turmtheater unterstützen? Informationen erhalten Sie unter Tel. 0941 – 56 22 33 oder www.regensburgerturmtheater.de

GEFÖRDERT DURCH: STADT REGENSBURG, Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst. PREMIUM-PARTNER: STERN CENTER REGENSBURG. HAUPT-PARTNER: Regensburger SPITAL Brauerei. PARTNER: Schmid & Rotaplan Druck Gmbh, R,KOM, Alles Büro.

Weitere Informationen, Kritiken, Pressemitteilungen und detaillierte Beschreibungen zu den Stücken finden Sie auf unserer Webseite >>> www.regensburgerturmtheater.de | tel. 0941 – 56 22 33

TURMTHEATER REGENSBURG Kulturturn Regensburg e.V. Martin Hofer, Vorsitzender Watmarkt 5, 93047 Regensburg